

AMTSBLATT DER GEMEINDE ALTENKUNSTADT

45. Jahrgang

Nr. 7 - 24. Juli 2017

kostenfrei in jeden erreichbaren Haushalt

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Mittwoch, 12. Juli 2017 spendete Herr Weihbischof Herwig Gössl 21 Jugendlichen aus unserem Gemeindegebiet das Sakrament der heiligen Firmung. Wenn Jugendliche ihre Firmung feiern, ist dies ein besonderer Schritt des Erwachsenwerdens. Sie treffen dabei ihre ganz eigene Entscheidung, der Gemeinde der Heiligen Kirche anzugehören. Sowohl im kirchlichen wie auch im weltlichen Bereich sprechen wir von der „Gemeinde“, wenn wir die Gruppe von Menschen bezeichnen, die sich in besonderer Weise zusammengehörig fühlen. Kennzeichnend ist in beiden Gebieten, dass die Menschen einer „Gemeinde“ eine besondere Einheit bilden, in der sie bereit sind, für die anderen Mitglieder da zu sein, ihnen zu helfen und auch Aufgaben und Verantwortung für gemeinschaftliche Projekte und Belange zu übernehmen. Dabei können sie aber die Gewissheit haben, dass auch die anderen Teile der Gemeinde sie niemals im Stich lassen, sondern stets helfen und unterstützen. Über die Feier ihrer heiligen Firmung werden die Jugendlichen vollends in die Gemeinschaft der Heiligen Kirche aufgenommen. Angesichts dieses besonderen Anlasses möchte ich auch im Namen des gesamten Gemeinderates die allerherzlichsten Glückwünsche an unsere Firmlinge überbringen. Möge der liebe Gott stets über sie wachen, sie segnen und sie allezeit beschützen.

Zur bevorstehenden Ferien- und Urlaubszeit wünsche ich allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern schöne und erholsame Tage.

Besonders hinweisen möchte ich auf die umfangreichen Freizeitangebote im Rahmen unseres **Jugend-Sommerferien-Programms** in Zusammenarbeit mit unseren Nachbarkommunen. Der Ferienpass und das Ferienprogramm des Landkreises Lichtenfels bieten ebenfalls zahlreiche Attraktionen. An alle Kinder und Jugendlichen ergeht herzliche Einladung, die Angebote lebhaft zu nutzen.

Mit freundlichen Grüßen

Robert Hümmel
Erster Bürgermeister



Firmung mit Weihbischof Herwig Gössl

Aktuelles

Open-Air Kino Sommer

In diesem Jahr findet von **Freitag, 25.08. bis Sonntag, 27.08.2017** auf dem Gelände unseres Schul- und Sportzentrums in Röhrig im Bereich des Pausenhofes der erste Open-Air Kino Sommer in Altenkunstadt statt.

Folgende Filmauswahl wurde vom Kulturverein Altenkunstadt getroffen:

Freitag, 25.08.2017	Willkommen bei den Hartmanns
Samstag, 26.08.2017	SMS für Dich
Sonntag, 27.08.2017	Mein Blinddate mit dem Leben

Es stehen 200 Sitzplätze zur Verfügung. Einlass ist ab 20.00 Uhr. Die Vorführungen beginnen mit dem Sonnenuntergang. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. **Der Eintritt ist frei.** Wir bedanken uns bei allen, die diese erlebenswerte Veranstaltung finanziell unterstützen (siehe Innenteil dieses Amtsblattes).

Hecken an öffentlichen Verkehrsflächen

In letzter Zeit haben wir festgestellt, dass Grundstückseigentümer ihre Hecken an Straßen und Gehwegen bis zu 2 Meter und höher wachsen lassen. Dies ist nicht zulässig, da an der Grundstücksgrenze eine maximale Höhe von 2 m vorgesehen ist. In den Baugebieten, wie z. B. im Bereich „Weidner“ ist festgesetzt, dass Hecken zur öffentlichen Verkehrsflächen lediglich bis zu einer Höhe von 1 Meter zulässig sind. An Kreuzungen und Einmündungen sind darüber hinaus Sichtflächen einzuhalten, mit einer maximalen Wuchshöhe von 0,80 Meter. Wir bitten alle Grundstückseigentümer im eigenen Interesse und im Hinblick auf die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs ihre straßenseitigen Einfriedungen, insbesondere Hecken, auf ihre zulässige Höhe hin zu überprüfen. Gleichzeitig dürfen Bäume und Hecken aus privaten Grundstücken auch nicht in die anliegenden Gehwege und Straßen überhängen. Das jeweilige Lichtraumprofil der öffentlichen Verkehrsflächen ist einzuhalten. Für Fragen hierzu stehen Ihnen unsere Mitarbeiter im Rathaus gerne zur Verfügung.

Personalausweis und Reisepass

Personalausweis oder Reisepass abgelaufen oder nur noch kurze Zeit gültig? Die Mitarbeiter unseres Einwohnermeldeamtes, Frau Eva Popp, Telefon (0 95 72) 3 87-14 und Herr Stefan Deuring, Telefon (0 95 72) 3 87-15 stellen Ihnen gern neue Ausweisdokumente aus.

Schulweghelferdienst

Im Rahmen einer Informationsveranstaltung wurde Frau Silke Kleuderlein nach 16 Jahren aus dem Schulweghelferdienst verabschiedet. Wir bedanken uns ganz herzlich für das jahrelange ehrenamtliche Engagement.

Schulweghelfer tragen erheblich zur Sicherheit unserer Kinder auf dem Schulweg bei. Um im neuen Schuljahr den Schulweghelferdienst abzudecken, brauchen wir Sie als Eltern, Großeltern...! Wenn Sie sich gerne am Schulweghelferdienst beteiligen möchten, melden Sie sich bitte in der Gemeinde Altenkunstadt, Frau Manuela Firnschild, Telefon (0 95 72) 3 87-11.



Amtlicher Teil

Wichtige Termine

Dienstag, 01.08.2017, 19.00 Uhr

Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal des Rathauses

**Donnerstag, 27.07.2017 wird verlegt auf
Mittwoch, 02.08.2017, 19.30 Uhr**

Bürgergespräch Pfaffendorf im Dorfgemeinschaftshaus „Scheune“ in Pfaffendorf

Dienstag, 22.08.2017, 19.00 Uhr

Bau- und Umweltausschusssitzung im Sitzungssaal des Rathauses

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Bauanträge für die Sitzung am 22.08.2017 bis spätestens **Freitag, 11.08.2017** bei der Gemeindeverwaltung einzureichen sind. Später eingehende Bauunterlagen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Amtsblatt August 2017

Das nächste Amtsblatt erscheint am **Montag, 21.08.2017.**

Die **Vereinsvertreter werden gebeten**, die Manuskripte zur Veröffentlichung im Amtsblatt bis spätestens **Freitag, 04.08.2017 schriftlich** im Sekretariat der Hauptverwaltung abzugeben bzw. per E-Mail manuela.firnschild@altenkunstadt.de zu senden. Später eingehende schriftliche Unterlagen ohne vorherige mündliche oder telefonische Ankündigung, Telefon (0 95 72) 3 87-11, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Sprechstunde des Ersten Bürgermeisters

Erster Bürgermeister Robert Hümmer hält am **Mittwoch, 26.07.2017 von 10.00 bis 12.00 Uhr** und am **Mittwoch, 30.08.2017 von 14.30 bis 17.00 Uhr** seine monatliche Sprechstunde ab. Die Bürgerinnen und Bürger, die die Sprechstunde wahrnehmen wollen, werden gebeten, sich vorher im Sekretariat unter (0 95 72) 3 87-11 telefonisch anzumelden, um längere Wartezeiten zu vermeiden.

Öffnungszeiten Rathaus

Am Montag, 14.08.2017 (Tag vor Maria Himmelfahrt) ist das Rathaus geschlossen.

Für dringende Fälle sind der Bauhof, Telefon (01 75) 1 86 71 69 und das Wasserwerk, Telefon (01 60) 91 72 45 15 zu erreichen.

Seniorenbeauftragte

Die Seniorenbeauftragte und Dritte Bürgermeisterin der Gemeinde Altenkunstadt, Frau Allmut Schuhmann, steht als Ansprechpartnerin für die Belange der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger bei Rückfragen telefonisch unter der Nummer (0 95 72) 8 72 90 56 zur Verfügung (möglichst abends).

Die Gemeindekasse gibt bekannt

Im Rahmen des SEPA-Verfahrens (Single European Payment Area) wird die Gemeinde Altenkunstadt die Abbuchung unter der jeweiligen Mandatsnummer sowie der Gläubiger-ID DE63AKU00000152580 wie unten aufgeführt vornehmen:

am **01.08.2017** die

- **Miete für die Gemeindewohnungen**

am **16.08.2017** die

- **Grundsteuer**

am **01.09.2017** die

- **Miete für die Gemeindewohnungen**

am **01.09.2017** die

- **1. Vorauszahlung Wasser- und Kanalgebühren**

Die Barzahler werden gebeten, diese Termine pünktlich einzuhalten.

Im Rahmen des SEPA-Verfahrens (Single European Payment Area) wird der Schulverband Altenkunstadt die Abbuchung unter der jeweiligen Mandatsnummer sowie der Gläubiger-ID DE52SYA00000152584 wie unten aufgeführt vornehmen:

am **31.07.2017** die

- **Musikschulgebühr.**

Ferienzeiten der Kindertagesstätten

Kathi-Baur-Kita inkl. Hort, Baidersdorfer Straße 6
31.07.2017 bis 18.08.2017

Kreuzberg-Kita, Dr.-Martin-Luther-Straße 8
07.08.2017 bis 25.08.2017

Problemmüllsammlung

Die nächste Problemmüllsammlung findet am

Freitag, 25.08.2017, von 15.00 - 16.30 Uhr
auf dem Parkplatz am Schul- und Sportzentrum
in Altenkunstadt

statt.

Die nächste Problemmüllsammlung für **Kleingewerbe** (kostenpflichtig) findet am

Mittwoch, 27.09.2017, von 9.00 - 15.00 Uhr
in der Umladestation Lichtenfels-Seubelsdorf

statt.

Verkauf von Baugrundstücken

Die Gemeinde Altenkunstadt veräußert folgende Baugrundstücke:

Baugebiet „Evangelische Kirche“

4 Bauplätze mit 596 m² bis 1 353 m²

Grundstückspreis incl. Erschließungsbeiträge 59,00 €/m²
zuzgl. Herstellungsbeiträge für Wasser und Kanal

Baugebiet „Evangelische Kirche – Erweiterung“

Das Baugebiet wird z. Zt. erschlossen. Fertigstellung Ende 2017/
Anfang 2018.

Insgesamt stehen 20 Bauplätze zur Verfügung, davon 10 in
Gemeindeeigentum.

Vormerkungen sind ab sofort möglich.

Baugebiet „Heidäcker-Nord“, Strössendorf

2 Bauplätze mit 615 und 846 m²

Grundstückspreis incl. Erschließungsbeiträge 48,00 €/m²
(Vorauszahlung)

zuzgl. Herstellungsbeiträge für Wasser und Kanal

Interessenten setzen sich bitte mit unseren Mitarbeitern Alexander Pfaff, Telefon (0 95 72) 3 87-12 bzw. Gerd Hofmann, Telefon (0 95 72) 3 87-13 in Verbindung.

Vermietung einer Wohnung

Die Gemeinde Altenkunstadt vermietet ab **01.12.2017** folgende Wohnung:

Altenkunstadt, Zum Wehr 19

3-Zimmer-Wohnung (Wohnzimmer, 2 Schlafzimmer, Küche, Bad, 1 Kellerraum), Erdgeschoss links, 68,53 qm Wohnfläche, Gaszentralheizung. Miete kalt 299,48 Euro pro Monat.

Bei Mietbeginn sind 2 Monatsmieten als Kautions zu hinterlegen.

Bitte reichen Sie Ihre schriftliche Bewerbung bis **08.08.2017** bei der Gemeinde Altenkunstadt, Marktplatz 2, Herrn Michalek, ein.

Öffnungszeiten Wertstoffhof bei Prügel

Neue Öffnungszeiten des Wertstoffhofes Altenkunstadt bei Prügel, Burgkunstadt und Weismain ab **01.01.2017**:

Mai – Oktober

Mittwoch: 16.00 bis 18.00 Uhr

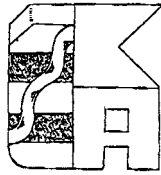
Freitag: 15.00 bis 17.00 Uhr

Samstag: 11.00 bis 15.00 Uhr

Um Verkehrsstau am Wertstoffhof bei Prügel zu vermeiden, bitten wir möglichst keine Anlieferungen bzw. Anfahrten vor den Öffnungszeiten des Wertstoffhofes vorzunehmen. Jegliches Parken außerhalb der Ortschaft ist verboten.

Kulturverein Altenkunstadt e. V.

Marktplatz 2
96264 Altenkunstadt
Telefon (0 95 72) 3 87-11



Programm für 2017

Freitag, 25.08.2017 bis Sonntag, 27.08.2017

Kino Sommer 2017

im Schul- und Sportzentrum Röhrig
Eintritt frei

Freitag, 29.09.2017, 19.00 Uhr

16. „Wäddshaussinga“

mit der Gruppe „Fränkischer Wind“

im Vereinsheim Woffendorf
Eintritt frei

Sonntag, 22.10.2017, 11.00 Uhr

Frühschoppen

Mäc Härder

in der Grundschulturnhalle, Baiersdorfer Straße 8-10 in
Altenkunstadt
Eintritt 5 €

Sonntag, 10.12.2017, 11.00 Uhr

26. Matinee

Konzert mit Künstlern des Landestheaters Coburg

im Kulturraum der ehemaligen Synagoge in Altenkunstadt
Eintritt 15 €

Kartenvorverkauf jeweils im Sekretariat
des Rathauses Altenkunstadt

Änderungen und Ergänzungen sind vorbehalten

Polizeiwache im Rathaus Altenkunstadt

Telefon (0 95 72) 38 67 20

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.00 Uhr

Urlaub vom 29.07. bis einschl. 20.08.2017.

Im Bedarfsfall Vertretung Polizeiinspektion Lichtenfels
Telefon (0 95 71) 95 20-0

Qualität der Badegewässer

Vollzug der Verordnung über die Qualität und die Bewirtschaftung der Badegewässer (Bayerische Badegewässerverordnung - BayBadeGewV);
Entnahme von mikrobiologischen Wasserproben aus dem Großen Strössendorfer Weiher

Entnahmedatum: 19.06.2017

Ergebnisse der mikrobiologischen Untersuchung, Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, vom 21.06.2017:

Entnahmestelle	E. coli	iEnterokokken
Nordufer	1098 / 100 ml	<10 / 100 ml
Westufer	<10 / 100 ml	<10 / 100 ml

Beurteilung: Zum Zeitpunkt der Probenahme entsprach das Wasser mikrobiologisch der BayBadeGewV.

„Der kleine Prinz“
Theateraufführung für
unsere Grundschul Kinder
im Rahmen des Programms vom
Kulturverein Altenkunstadt



Modellprojekt „In der Heimat wohnen“

www.in-der-heimat.de



©Bildrechte bei Martin Rehm, www.martinrehm.com

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Seit 1. Juli 2017 hat Frau Gabriele Händel die Einrichtungsleitung für das Seniorenheim übernommen. Die Mitglieder der Projektgruppe und ich gratulieren ganz herzlich! Wir freuen uns über die weitere gute Zusammenarbeit und wünschen viel Freude bei der neuen Aufgabe.

Angela Lohmüller, Quartiersmanagerin „In der Heimat wohnen“

Rückblick:

Vorstellung der Seniorengemeinschaft



Foto: Bernd Kleinert

Ausflug nach Sanspareil



Fotos: Detlef Lehmann

Vorausschau:

02.08., 16.08. und 30.08.2017, 15 Uhr: **Spielegruppe**, Ort: Gemeinschaftsraum „In der Heimat wohnen“

dienstags, 10 - 11 Uhr: **Gymnastikgruppe**, Treffpunkt: Gemeinschaftsraum „In der Heimat wohnen“, Anmeldung Gymnastik bei Annegret Weinlein, Telefon (0 95 72) 22 81.

Stützpunkt „In der Heimat wohnen“

- Beratung für Senioren und Angehörige
 - Betreuungsgruppe für Senioren und Menschen mit Demenz
 - Beratung für Menschen mit Behinderung und Angehörige
- Theodor-Heuss-Straße 3, 96264 Altenkunstadt, Telefon (0 95 72) 3 86 36 00





LICHTENFELSER KINO SOMMER

DAS OPEN - AIR KINOERLEBNIS



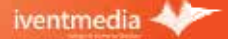
Sparkasse
Coburg - Lichtenfels

Gut für die Region.



DER EINTRITT VON 5 € WIRD DURCH
REGIONALE SPONSOREN ÜBERNOMMEN

RADIO
GALAXY
nur die beste neue musik



25. - 27. AUGUST ALTENKUNSTADT MITTELSCHULE

- FR 25.08. Willkommen bei den Hartmanns
- SA 26.08. SMS für Dich
- SO 27.08. Mein Blinddate mit dem Leben

Einlass ist ab 20.00 Uhr. Filmbeginn mit Sonnenuntergang.
Keine Platzreservierung möglich. Keine mitgebrachten Speisen und Getränke.
Veranstalter: SaSE GbR - Alle Informationen unter

www.fraenkischerkinosommer.de

Der Bürgerbus fährt jeden Donnerstag!

Die Gemeinde Altenkunstadt bietet einmal in der Woche, jeweils Donnerstag, Einkaufs- und Besorgungsfahrten für die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Altenkunstadt und den Gemeindeteilen an. Viele Seniorinnen und Senioren nutzen schon die kostenlose Fahrt mit dem Bürgerbus. Eine Anmeldung zur Mitfahrt ist nicht erforderlich. Unsere ehrenamtlichen Busfahrer fahren die unten angegebenen Haltestellen zeitgerecht an und freuen sich auf eine rege Teilnahme.

Hinfahrt Tour 1

Altenkunstadt	08.30 Uhr	Rathaus
Prügel	08.35 Uhr	Buswartehäuschen Am Gutshof
Maineck	08.40 Uhr	Dorfplatz
Baiersdorf	08.45 Uhr	Kreuzung Mainecker Straße
Baiersdorf	08.46 Uhr	Bushaltestelle Altenkunstadter Straße
Woffendorf	08.50 Uhr	Bushaltestelle Kapelle
Altenkunstadt	08.51 Uhr	Hochhaus Galgenberg
Altenkunstadt	08.53 Uhr	Friedhof
Altenkunstadt	08.54 Uhr	Preußla
Altenkunstadt	08.55 Uhr	Apotheke
Altenkunstadt	08.57 Uhr	Fachmarktzentrum Dr.-Friedrich-Baur-Straße
Altenkunstadt	09.00 Uhr	Fachmarktzentrum Röhrig

Rückfahrt Tour 1

Altenkunstadt	10.30 Uhr	Fachmarktzentrum Röhrig
Altenkunstadt	10.33 Uhr	Fachmarktzentrum Dr.-Friedrich-Baur-Straße
Altenkunstadt	10.35 Uhr	Apotheke
Altenkunstadt	10.36 Uhr	Preußla
Altenkunstadt	10.37 Uhr	Friedhof
Altenkunstadt	10.39 Uhr	Hochhaus Galgenberg
Woffendorf	10.40 Uhr	Bushaltestelle Kapelle
Baiersdorf	10.44 Uhr	Bushaltestelle Altenkunstadter Straße
Baiersdorf	10.45 Uhr	Kreuzung Mainecker Straße
Maineck	10.50 Uhr	Dorfplatz
Prügel	10.55 Uhr	Buswartehäuschen Am Gutshof

Hinfahrt Tour 2

Pfaffendorf	09.05 Uhr	Buswartehäuschen
Burkheim	09.08 Uhr	Bushaltestelle Obstkelerei
Tauschendorf	09.11 Uhr	Buswartehäuschen
Spiesberg	09.15 Uhr	Bushaltestelle Ortsmitte
Zeublitz	09.17 Uhr	Bushaltestelle
Strössendorf	09.21 Uhr	Brunnen
Altenkunstadt	09.24 Uhr	Apotheke
Altenkunstadt	09.25 Uhr	Fachmarktzentrum Dr.-Friedrich-Baur-Straße
Altenkunstadt	09.28 Uhr	Fachmarktzentrum Röhrig
Altenkunstadt	09.30 Uhr	Friedhof

Rückfahrt Tour 2:

Altenkunstadt	11.00 Uhr	Friedhof
Altenkunstadt	11.02 Uhr	Fachmarktzentrum Röhrig
Altenkunstadt	11.05 Uhr	Dr.-Friedrich-Baur-Straße
Altenkunstadt	11.06 Uhr	Apotheke
Strössendorf	11.09 Uhr	Brunnen
Zeublitz	11.13 Uhr	Bushaltestelle
Spiesberg	11.15 Uhr	Bushaltestelle Ortsmitte
Burkheim	11.18 Uhr	Bushaltestelle Obstkelerei
Tauschendorf	11.20 Uhr	Buswartehäuschen
Pfaffendorf	11.25 Uhr	Buswartehäuschen
Altenkunstadt	11.30 Uhr	Rathaus

Glascontainer (Altglasiglus)

Altglasiglus dienen zur Erfassung und Verwertung von Einwegverpackungen aus Glas. Glasflaschen müssen farblich getrennt ohne Verschlüsse eingeworfen werden. Blaue Flaschen werden in die Iglus für Grünglas geworfen.

Metallverschlüsse bitte entfernen und über die Doseniglus oder den Gelben Sack entsorgen.

Bitte halten Sie sich an die auf den Containern angegebenen Einwurfzeiten, um Lärmbelästigungen zu vermeiden.

An den Iglustandplätzen abgestellte Abfälle und Kartonagen stellen wilde Müllablagerungen dar und werden als Ordnungswidrigkeit behandelt.

Ortsgeschehen



Sommerkonzert Musikschule

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Prävention und Gesundheitsförderung in Bayern werden weiter ausgebaut

Gesundheitsministerin Huml und die Spitzen der Sozialversicherungsträger unterzeichnen Landesrahmenvereinbarung

Die Prävention und die Gesundheitsförderung in Bayern werden weiter ausgebaut. Gesundheitsministerin Melanie Huml und die Spitzen der Sozialversicherungsträger unterzeichneten am 26. Juni 2017 in München eine entsprechende Landesrahmenvereinbarung (LRV) zur Umsetzung der Nationalen Präventionsstrategie gemäß § 20f SGB V im Freistaat.

Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern wurden dabei von Werner Krempf, Vorsitzender der Geschäftsführung der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Nordbayern, Gerhard Witthöft, Mitglied der Geschäftsführung der DRV Bayern Süd, und Bernd Schön, Geschäftsführer der DRV Schwaben, in München vertreten.

Huml betonte: „Bei der Prävention handelt es sich um eine wichtige gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Sie ist der Schlüssel für mehr Lebensfreude, Gesundheit und Selbstbestimmtheit bis ins hohe Alter. Mein Ziel ist, dass die Menschen in Bayern intensiv über Risikofaktoren wie Übergewicht oder Bewegungsmangel und Möglichkeiten der Vermeidung informiert werden. Denn so können Volkskrankheiten wie Diabetes oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen verringert werden. Dieses Bewusstsein wollen wir stärken.“

Bei der Erstellung der LRV wurden die bundeseinheitlichen trägerübergreifenden Rahmenempfehlungen, die Ziele der Gemeinsamen Deutschen Arbeitsschutzstrategie sowie die im Freistaat formulierten gesundheitsbezogenen Ziele (Bayerischer Präventionsplan) berücksichtigt.

Die Staatsministerin fügte hinzu: „Die Abstimmung über die LRV war intensiv und von unterschiedlichen Vorstellungen über die Einbringung der Vertragspartner geprägt, aber das Ergebnis hat sich für Bayern gelohnt!“

Im Mai hatte sich das bayerische Gesundheitsministerium mit den Spitzen der Sozialversicherungsträger in Bayern auf die LRV verständigt.

Zeitgleich mit der LRV treten eine Geschäftsordnung und eine Finanzierungsvereinbarung in Kraft.

Bereits in den vergangenen Jahren hatten die Partner viele er-

folgreiche Ansätze der Prävention und Gesundheitsförderung initiiert, begleitet und unterstützt. In Bayern haben sich bewährte Strukturen der Zusammenarbeit sowie verbindliche Kooperationen im Präventionsbereich etabliert.

Die neu geschlossene Vereinbarung ermöglicht es, diese Zusammenarbeit auszubauen und neue Initiativen gemeinsam voranzubringen. Dies kann sowohl landesweit als auch regional begrenzt entsprechend der jeweiligen Bedarfe geschehen. Bei der Umsetzung von Maßnahmen haben die Punkte Nachhaltigkeit, Evaluation und Qualitätssicherung einen hohen Stellenwert.

Huml unterstrich: „Die LRV-Beteiligten sind sich einig, dass die Intensivierung des Engagements der Sozialversicherungsträger nicht zum Abbau der Aktivitäten der übrigen Akteure im Gesundheitswesen führen darf, die sich in der Prävention und Gesundheitsförderung engagieren. Im Gegenteil: Die Beteiligten der LRV Bayern wollen sich vielmehr gemeinsam dafür einsetzen, weitere Partner für Prävention und Gesundheitsförderung im Freistaat zu gewinnen und die Reichweite ihrer Aktivitäten zu erweitern. Die Beitrittsberechtigten sind deshalb eingeladen, Beteiligte der LRV Bayern zu werden.“

Zu den Beitrittsberechtigten gehören unter anderem die kommunalen Spitzenverbände sowie die Bundesagentur für Arbeit, die derzeit ihren Beitritt prüfen. Zur Umsetzung der Landesrahmenvereinbarung wird nun zügig eine Geschäftsstelle aufgebaut. Diese wird ihre Tätigkeit voraussichtlich im Herbst dieses Jahres aufnehmen.

Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern kooperieren im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft. Sie betreuen rund 5 Millionen Versicherte und zahlen etwa 2,7 Millionen Renten monatlich aus. Mit ihren Auskunfts- und Beratungsstellen und eigenen Rehabilitationskliniken bieten sie einen umfangreichen Beratungsservice und hochqualifizierte Rehaleistungen.

Zum 1. Juli werden die gesetzlichen Renten erhöht. Zusätzlich gibt es weitere Rechtsänderungen.

Rentenanpassung sorgt für kräftiges Plus

Mehr im Portemonnaie für die über 20 Millionen Rentner in Deutschland: Zum 1. Juli steigen die Renten infolge der jährlichen Rentenanpassung im Westen um 1,9 Prozent und im Osten um 3,59 Prozent. Damit erhöht sich der aktuelle Rentenwert in den alten Bundesländern von 30,45 Euro auf 31,03 Euro. In den neuen Bundesländern steigt der Rentenwert (Ost) von 28,66 Euro auf 29,69 Euro und erreicht damit 95,7 Prozent des Westwerts. Die für die aktuelle Rentenanpassung relevante Lohnsteigerung beträgt 2,06 Prozent in den alten Bundesländern und 3,74 Prozent

in den neuen Bundesländern. Damit sind die Renten seit 2012 im Westen um 10,5 Prozent und im Osten um 19,1 Prozent gestiegen. Flexirentengesetz bringt weitere Neuerungen

Durch das Flexirentengesetz soll der Übergang vom Berufsleben in die Rente flexibler gestaltet werden. Einige Rechtsänderungen sind bereits zum 1. Januar 2017 in Kraft getreten. Zum 1. Juli werden nun weitere Änderungen wirksam. Und davon profitieren besonders Versicherte, die vorzeitig in Altersrente gehen.

Hinzuverdienstgrenze angehoben

Wer vor Erreichen der Altersgrenze in Rente geht, darf ab dem 1. Juli bis zu 6.300 Euro jährlich anrechnungsfrei hinzuverdienen. Die Hinzuverdienstgrenze lag bisher bei 450 Euro monatlich. Ein Verdienst, der über 6.300 Euro hinausgeht, wird zu 40 Prozent auf die Rente angerechnet. Ist die Summe aus der gekürzten Rente und dem Hinzuverdienst höher als das bisherige Arbeitseinkommen, wird der darüber liegende Hinzuverdienst zu 100 Prozent auf die verbliebene Rente angerechnet. Als Berechnungsgrundlage für den bisherigen Verdienst dient das höchste Einkommen der letzten 15 Kalenderjahre.

Sonderzahlungen schon ab 50

Wer im Alter bei einer vorgezogenen Rente keine Abschläge in Kauf nehmen möchte, hat ab Juli 2017 die Möglichkeit, bereits ab dem 50. Lebensjahr zusätzliche Beiträge in die Rentenversicherung einzuzahlen. Das war bislang erst ab dem 55. Lebensjahr möglich. Diese Zahlungen können als Aufwendungen für Altersvorsorge bei dem Finanzamt geltend gemacht werden. Entscheidet man sich später dann doch für einen regulären Rentenbeginn, dann erhöhen auch diese Beiträge die Altersrente. Die Höhe des Ausgleichsbetrags ergibt sich aus der „Rentenauskunft über die voraussichtliche Minderung der Altersrente“. Sie wird auf Antrag vom Rentenversicherungsträger erstellt.

Weitere Informationen findet man im Internet unter <http://flexirente.driv.info> und in der Broschüre »Flexirente: Das ist neu für Sie«, die man im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de herunterladen kann. Hier stehen auch Fragen-Antworten-Kataloge zur Rentenanpassung und zum Flexirentengesetz zur Verfügung.

Weitere Informationen gibt es bei allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und am kostenlosen Servicetelefon unter (08 00) 1 00 04 80 88.

Deutsche Rentenversicherung Nordbayern

Pressesprecherin Sandra Skrzypale

Telefon (09 21) 6 07-34 56

E-Mail: uk@drv-nordbayern.de

Autowaschen auf der Straße ist nicht erlaubt

Immer wieder werden Fahrzeuge auf öffentlicher Verkehrsfläche gewaschen. Dadurch werden neben dem Waschwasser u. a. auch Reinigungsmittel, Ölrückstände, Fette u. v. m. über die Straßeneinlaufschächte in die gemeindlichen Oberflächenwasserkanäle geschwemmt. Von dort gelangen sie dann in oberirdische Gewässer wie z. B. Weismain und Main. Diese Belastung der Gewässer ist nicht zulässig und schädigt die Umwelt.

Bedenken Sie bitte auch, dass sich im Winter durch gefrierendes Wasser eine Eisfläche bilden kann und eine Gefahrenstelle, auch für Fußgänger und Radfahrer, darstellt.

Selbst im privaten Bereich ist das Autowaschen nur erlaubt, wenn in die Grundstücksentwässerungsanlage Abscheider eingebaut sind, die Leichtflüssigkeiten wie z. B. Benzin, Benzol, Öle und Fette zurückhalten.

Bitte beachten Sie die vorgenannten Ausführungen und waschen Sie Ihre Fahrzeuge nur dort, wo entsprechende Vorrichtungen für eine ordnungsgemäße Abwasserbeseitigung gegeben sind. Wir glauben, dass es nicht erst zu Anzeigen kommen muss.

Annahme von Elektrokleingeräten

An allen Wertstoffhöfen des Landkreises können Elektrokleingeräte bis maximal 50 cm Kantenlänge abgegeben werden.

Zu den Elektrokleingeräten zählen beispielsweise Bügeleisen, Espresso- und Kaffeemaschinen, Fön, Friteuse, Garten- und Heimwerkergeräte, Radiowecker, Toaster, Videorekorder, Waffeleisen, Wasserkocher etc.

Die Kosten hierfür werden vom Handel auf den Verkaufspreis umgelegt. Daher ist es wichtig, dass die Geräte auch tatsächlich abgegeben werden.

Bitte nutzen Sie die kostenfreie Abgabemöglichkeit.

JUGEND-SOMMERFERIEN-PROGRAMM 2017 IN ALTENKUNSTADT

Dienstag, 01. August 2017, von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Treffpunkt: Mittelschule Altenkunstadt,
Schulküche

Kochkurs mit Frau Waltraud Fischer

für Kinder von 8 bis 12 Jahre.

Bitte Schürze mitbringen. Getränke sind gratis.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Der Kurs ist auf 12 Teilnehmer begrenzt.

Veranstalter: Gemeinde Altenkunstadt

Auskunft und Anmeldung bei:

Sandra Herold, Telefon (0 95 72) 3 87-20

Manuela Firmschild, Telefon (0 95 72) 3 87-11

Donnerstag, 03. August 2017, von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Treffpunkt: Mittelschule Altenkunstadt,
Schulküche

Kochkurs mit Frau Waltraud Fischer

für Kinder von 8 bis 12 Jahre.

Bitte Schürze mitbringen. Getränke sind gratis.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Der Kurs ist auf 12 Teilnehmer begrenzt.

Veranstalter: Gemeinde Altenkunstadt

Auskunft und Anmeldung bei:

Sandra Herold, Telefon (0 95 72) 3 87-20

Manuela Firmschild, Telefon (0 95 72) 3 87-11

Donnerstag, 03. August 2017, von 14.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr

Treffpunkt: Altenkunstadt
Bootshaus am Main

Motor- und Schlauchbootfahrten auf dem Main

für Kinder ab 6 Jahre.

Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte anmelden, da nur max. 20

Kinder teilnehmen können. Schwimmwesten sind vorhanden!

Für Kinder und Jugendliche gibt es Wiener und Getränke.

Veranstalter: Gemeinde Altenkunstadt zusammen mit
der Wasserwacht Altenkunstadt

Auskunft und Anmeldung bei:

Sandra Herold, Telefon (0 95 72) 3 87-20

Manuela Firmschild, Telefon (0 95 72) 3 87-11

Donnerstag, 10. August 2017, 15:00 bis 17:00 Uhr

Treffpunkt: bei Veronika Löffler,
Altenkunstadt,
Strössendorfer Straße 9

Kerzen kreativ verzieren

Du verzierst eine Kerze mit Wachsplatten und Farbe nach deiner
kreativen Vorstellung. Anleitung, Material und Werkzeug wird

zur Verfügung gestellt. Für Kinder ab 8 Jahre.

Die Teilnehmerzahl ist auf 7 Personen begrenzt.

Kursgebühr inkl. 1 Kerze und Material: 9,00 €

Veranstalter: Veronika Löffler

Auskunft und Anmeldung bei:

Veronika Löffler, Telefon (0 95 72) 55 59 oder www.magie-des-lichtes.de/kontakt

Dienstag, 15. August 2017, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Treffpunkt: Hochbehälter Woffendorf

Waldfest Woffendorf

Schlagzeug-Schule mit Herrn Stefan Luschner

für Kinder ab 5 Jahre.

Veranstalter: 1. FC Woffendorf

Auskunft bei:

Robert Hümmer, Telefon (0 95 72) 8 72 40 91

Mittwoch, 16. August 2017, von 9.30 Uhr bis ca. 11.30 Uhr

Treffpunkt: Synagoge Altenkunstadt
Judenhof 3

Schatzsuche für Kinder ab 8 Jahre

Nicht alle Schätze sind aus Gold, aber es gibt sie überall, man
muss nur richtig suchen. Wenn ihr also Spaß am Detektivspielen
habt, seid ihr hier goldrichtig.

Getränke sind gratis.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Veranstalter: Interessengemeinschaft Synagoge Altenkunstadt

Auskunft und Anmeldung bei:

Inge Goebel, Telefon (0 95 72) 27 84

E-Mail: ingegoebel15@gmx.de

Freitag, 18. August 2017, ab 14.00 Uhr

Treffpunkt: Burkheim,
Lohweg 9

Flechtkurs für Kinder

Selber einen Papierkorb flechten.

Flechtdauer ca. 90 Minuten.

Bei den „Kleinen“ können Mama oder Papa gerne mithelfen.

Materialkosten 9,- €. Anmeldung erbeten.

Es gibt einen kleinen Imbiss und ein Getränk.

Veranstalter: Walburga Kraus

Auskunft bei:

Walburga Kraus, Telefon (0 95 72) 38 21 45

E-Mail: kraus.walli@web.de

Dienstag, 22. August 2017, 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Treffpunkt: Grundschule Altenkunstadt,
Hort Kathi-Baur-Kindertagesstätte,
Baiersdorfer Straße 8 - 10

Experimente mit Wasser am Main

Kinder benötigen eine Brotzeit zum Mittagessen für Picknick am Main.

Der Kurs ist auf 5 Teilnehmer begrenzt.

Veranstalter: Heilpädagogisches Zentrum der Caritas
Kathi-Baur-Kindertagesstätte

Auskunft bei:

Hort Kathi-Baur-Kindertagesstätte, Telefon (0 95 72) 38 17 61

erreichbar Mo - Do von 11.00 Uhr – 16.45 Uhr

Fr von 11.00 Uhr – 14.00 Uhr

Dienstag, 22. August 2017, 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Treffpunkt: BRK-Jugendtreff „Pins“
Altenkunstadt, Theodor-Heuss-Straße 35
Eingang über: Dr.-Friedrich-Baur-Straße

Kegelturnier

für Kinder und Jugendliche zwischen 4 und 12 Jahren.

Die Teilnahme kostet 18,00 €.

Anmeldung bis 07.07.2017 möglich.

Veranstalter: BRK

Auskunft und Anmeldung bei:

BRK-Mehrgenerationshaus Michelau, Schneyer Straße 19,

96247 Michelau i. Ofr., Telefon (0 95 71) 98 91 51

E-Mail: mgh@kvlichtenfels.brk.de

Dienstag, 22. August 2017, 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Treffpunkt: Altenkunstadt,
Erlenweg 6

Schmieden für Einsteiger

für Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 16 Jahren.

Wir erfahren etwas über das Schmieden und die Grundtechniken, fertigen eine Skizze eines Werkstückes an und versuchen dann dieses mit Esse und Amboss herzustellen. Keine Angst, es gibt keine Benotung. Hier geht es um den Spaß und die Faszination am kreativen Gestalten mit eher ungewohntem Handwerk.

Schutzbrille und Handschuhe können gestellt werden. Bitte ältere Kleidung und Brotzeit mitbringen, Getränke werden kostenlos gestellt.

Damit es überschaubar bleibt und jeder Platz zum Arbeiten hat, ist die Teilnehmerzahl auf vier begrenzt.

Die Kursgebühr beträgt 6,00 €.

Veranstalter: Gerhard Kunze

Auskunft und Anmeldung bei:

Gerhard Kunze, Telefon (0 95 72) 38 07 40

E-Mail: g.kunze@rund-um-design.de

Donnerstag, 24. August 2017, 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Treffpunkt: bei Veronika Löffler,
Altenkunstadt,
Strössendorfer Straße 9

Phantasiereise: Ein Abenteuer mit meinem Krafttier

für Kinder ab 7 Jahre.

Aus spielerische Art und Weise macht ihr euch gemeinsam in einer Phantasiereise auf die Suche nach eurem Krafttier und erlebt ein Abenteuer mit ihm.

Der Kurs ist auf 8 Teilnehmer begrenzt.

Kursgebühr: 5,00 €

Veranstalter: Veronika Löffler

Auskunft und Anmeldung bei:

Veronika Löffler, Telefon (0 95 72) 55 59 oder www.magie-des-lichtes.de/kontakt

Samstag, 26. August 2017, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Treffpunkt: Grundschule Altenkunstadt,
Altenkunstadt, Baiersdorfer Straße 8 - 10

Schießen mit dem Luftgewehr/Luftpistole/ Lasergewehr sowie Armbrustschießen.

Es wird eine Hüpfburg aufgestellt.

Die Attraktionen können je nach Alter kostenlos genutzt werden.

Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte anmelden.

Für Kinder und Jugendliche gratis Pizza und Getränke.

Veranstalter: Zimmerstutzen-Schützengesellschaft
Altenkunstadt von 1881 e. V.

Anmeldung telefonisch oder unter der eMail bei:

Alexander Fürst, Telefon (0 95 72) 38 68 89

eMail: Ferienprogramm@schuetzen-altenkunstadt.de

Freitag, 01. September 2017, 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Treffpunkt: Wiese bei Zeublitz,
nach Ortsausgang Zeublitz
Richtung Spiesberg rechts, beschildert

Projekttag in der Natur

für Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 16 Jahren.
Heute basteln wir mal keine Nistkästen, sondern bohren Erdlöcher für Pfosten eines Igel-Holzhaufens, bauen eine Transportanlage um Lesesteine für einen Eidechsen-Haufen übereinander zu bekommen und erfahren einiges über die Natur und wie jeder auch daheim verschiedenen Tierarten helfen kann.
Bitte ältere Kleidung und Brotzeit mitbringen, Getränke werden kostenlos gestellt.
Die Teilnahme ist kostenlos.

Veranstalter: Gerhard Kunze

Auskunft und Anmeldung bei:

Gerhard Kunze, Telefon (0 95 72) 38 07 40
E-Mail: g.kunze@rund-um-design.de

Mittwoch, 06. September 2017, von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Treffpunkt: Grundschulturnhalle Altenkunstadt,
Baiersdorfer Straße 8 - 10

Tischtennis spielen

für Kinder. Tischtennisschläger sind vorhanden.

Veranstalter: TTV 45 Altenkunstadt

Auskunft und Anmeldung bei:

Herbert Gillig, Telefon (0 95 72) 60 33 21
E-Mail: herbertgillig@gmx.de

Donnerstag, 07. September 2017, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Treffpunkt: Hartplatz hinter der Kathi-Baur-Kindertagesstätte
Baiersdorfer Straße 6

Spielmobil

Veranstalter: Hort der Kathi-Baur-Kindertagesstätte

Auskunft bei:

Frau Hoffmann, Telefon (0 95 72) 38 17 61

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Altenkunstadt
Marktplatz 2 • 96264 Altenkunstadt
Telefon (0 95 72) 3 87-0
e-Mail: gemeinde@altenkunstadt.de
Internet: www.altenkunstadt.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Gemeinde Altenkunstadt
Verlag, Satz und Layout: CoPrint, Kirchlein
Anzeigen: CoPrint, Kirchlein
Auflage: 2 700 Stück
Erscheinungsweise: monatlich
Anzeigenannahme: CoPrint
Bahnhofstraße 28 • 96224 Burgkunstadt
Telefon (0 95 72) 38 16-0 • Fax 38 16-10
www.coprint.de • info@coprint.de

Redaktions- und Anzeigenschluss
für August 2017: 04.08.2017



Wart ihr schon bei uns?

BRK-Jugendtreff Altenkunstadt
Theodor-Heuss-Str. 35
Eingang über Dr. Friedrich-Baur-Straße
96264 Altenkunstadt
Tel. 09572 / 65 89 958

Öffnungszeiten:
Dienstag 15.30 - 19.30 Uhr
Samstag 17.30 - 21.30 Uhr

Find us on
 Facebook



Kommt doch einfach mal vorbei! • Unser aktuelles Programm findet ihr unter:
www.kvlichtenfels.brk.de/angebote/jugendtreff.html








Malteser-Treffpunkt

Jeder Mensch ist einzigartig, auch in seiner Krankheit, und möchte mit seinen Angehörigen und Nahestehenden am Leben teilhaben und es gestalten. Die Malteser möchten Sie dabei unterstützen.

Wir laden zu einem geselligen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, Bastel- oder der Jahreszeit entsprechenden Aktivitäten ein, an dem geschulte Malteser und engagierte ehrenamtliche Fachkräfte zur Verfügung stehen, um für Ihr leibliches und seelisches Wohl zu sorgen. Der Treffpunkt soll ein Ort werden, an dem sich Erkrankte und auch die Angehörigen wohlfühlen. Das umfassende Ziel des Projekts ist es, Angehörige, Pflegende zu entlasten und diese, wie auch die Öffentlichkeit über die Krankheit und den möglichen positiven Umgang mit der Krankheit aufzuklären, die so oft alle Betroffene an den Rand ihrer Kräfte bringt.

Interessierte Angehörige können sich ausführlich informieren und evtl. Kontakt zu anderen Betroffenen oder Fachkräften aufnehmen.

Das nächste Treffen findet am **Mittwoch, 09.08.2017, von 15.00 - 17.00 Uhr im Gewerbegebiet 8, 96264 Altenkunstadt** statt.

Start ins kommende Schuljahr, die Realschule Burgkunstadt informiert

An der Realschule Burgkunstadt werden im Schuljahr 2017/2018 ca. 565 Schülerinnen und Schüler in 22 Klassen von ca. 45 Lehrkräften unterrichtet.

Das neue Schuljahr beginnt am Dienstag, 12. September 2017, um 7.40 Uhr.

Die Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen treffen sich mit ihren Klassenleiterinnen und Klassenleitern sowie den Tutoren zur Begrüßung in der Aula der Schule und werden anschließend in ihre Klassenzimmer geführt.

Am ersten Schultag endet der Unterricht um 10.35 Uhr. Alle Busse fahren. Fahrschüler der 5. Klassen werden eingewiesen und von Klassenleitern und Tutoren zum Bus begleitet. Alle Schüler erhalten ihre Fahrkarten am ersten Schultag.

Eine Materialliste aller Jahrgangsstufen kann auf unserer Homepage unter www.realschule-burgkunstadt.de ↗ Eltern ↗ Materialliste eingesehen werden.

Der Vormittagsunterricht erstreckt sich an allen anderen Tagen in der Regel bis 12.45 Uhr.

Die Ganztagsklassen haben bereits am Mittwoch, den 13.09. und am Donnerstag, den 14.09.2017 Unterricht bis 16.00 Uhr.

Aus organisatorischen Gründen werden endgültige Klassenlisten erst am 1. Schultag in der Aula ausgehängt.

gez.
Monika Geiger, RSDin

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau informiert

Käferholz sicher aufarbeiten

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) rät Waldbesitzern aufgrund der aktuell stark ansteigenden Unfallzahlen, die Aufarbeitung von Käferholz an Forstprofis zu vergeben.

Die zügige Aufarbeitung von Käferholz, also von vom Borkenkäfer befallenen Bäumen, hat zurzeit höchste Priorität, da sich deren Anzahl rasant entwickelt. In aller Regel stehen in einem Baumbestand mehrere befallene Bäume dicht beieinander. Der Forstprofi spricht dann von „Käfer-Nestern“, die umgehend entfernt werden müssen, um der Ausbreitung des Borkenkäfers wirkungsvoll zu begegnen. Bei aller Dringlichkeit muss die Arbeitssicherheit trotzdem ganz oben an stehen, mahnt die SVLFG. Der Blick in die aktuelle Unfallstatistik zeichnet derzeit ein trauriges Bild. Die Zahl der verunglückten Personen bei der Waldarbeit steigt in Regionen mit Käferholz sprunghaft an.

Geringeres Unfallrisiko beim Harvester-Einsatz

Die SVLFG rät bei der Aufarbeitung von Käferholz zum Einsatz eines Harvesters. Mit Harvestern lassen sich in einem Arbeitsablauf Bäume fällen, entasten und auf Länge sägen. Das Unfallrisiko ist bei diesen Vollerntern am geringsten, da der Maschinenführer von seinem geschützten Führerhaus aus arbeitet. Ist der Einsatz eines Vollernters nicht möglich, sollten ausschließlich ausgebildete Forstwirte mit der Beseitigung der „Käfer-Nester“ beauftragt werden. Sie verfügen über die notwendige Ausrüstung und wissen, wie Bäume mit Schädlingsbefall fachgerecht und umsichtig gefällt werden.

Nähere Informationen

Auskünfte, wer vor Ort Waldarbeiten übernimmt, geben zum Beispiel Forstämter, Waldbesitzervereinigungen sowie Maschinenringe und Betriebshilfsdienste. Für persönliche Beratungsgespräche zur sicheren Waldarbeit stehen die Präventionsmitarbeiter der SVLFG zur Verfügung. Kontaktdaten sind online zu finden unter www.svlfg.de > Prävention > Ansprechpartner.

Ortsgeschehen



85. Geburtstag Otto Bähr
Ehrenmedaillen- und Bundesverdienst-
kreuzträger



Königsproklamation
Schützen- und Volksfest



Überreichen Gemeinde- und Ehrenscheibe
Schützen- und Volksfest Altenkunstadt



Historische Zeitreise



Restaurierte Marter bei Prügel



Kreuzberg-KiTa Sommerfest



Gemeinsames
Jugend-Sommerferien-Programm

Mitmachen bei deiner Feuerwehr

Die Feuerwehr sucht, wie die meisten ehrenamtlichen Einrichtungen, immer nach motivierter Verstärkung.

Doch viele Leute fragen sich: „**Kann ich denn zur Feuerwehr?**“ Klare Antwort: „**Ja!**“ Prinzipiell kann jeder zur Feuerwehr, der körperlich und geistig fit ist. Ansonsten gibt es eigentlich keine weiteren Hürden, die einem Engagement bei der Feuerwehr entgegenstehen.

WARUM ZUR FEUERWEHR??

Die Feuerwehr ist dazu da, Mitmenschen in Gefahren – bzw. Notsituationen zu helfen. Befinden sich Menschen in einer solchen Situation erwarten sie einfach, dass wenn sie die **112** wählen auch zeitnah Hilfe bekommen. Dass aber die meisten der Feuerwehrkräfte, die zu Hilfe eilen, dies **ehrenamtlich** in ihrer Freizeit tun, ist vielen Menschen oft gar nicht bewusst. Ohne die Freiwilligen Kräfte wäre der Brandschutz in einer Gemeinde wie Altenkunstadt gar nicht sicherzustellen. Sie sind es, die zu jeder **Tages- und Nachtzeit** alles stehen und liegen lassen und zum Feuerwehrhaus eilen. Sie sind es, die in vielen unbezahlten Stunden für die Sicherheit in der Gemeinde Altenkunstadt und darüber hinaus sorgen. Um diese Leistungsfähigkeit auch weiterhin garantieren zu können, sind die Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden für ihre Arbeit stets auf ausreichend guten Nachwuchs ob in der **Kinder- oder Jugendfeuerwehr** angewiesen. Denn ohne Personal ist all die Technik wertlos, deshalb ist **DEIN Engagement** gefragt.

Doch Feuerwehr bedeutet nicht nur Einsätze abzuarbeiten und Übungen abzuhalten. Fragt man die Kameradinnen und Feuerwehrkameraden, warum sie bei der Feuerwehr sind, bzw. was ihnen daran Spaß macht, ist die häufigste Antwort die **tolle Kameradschaft** untereinander. **Feuerwehrlern halten zusammen!** Man übt gemeinsam, man organisiert Feste gemeinsam. Das schweißt zusammen. Dieser Zusammenhalt geht meist auch über die Feuerwehr hinaus, sodass man, wann immer man Hilfe benötigt, irgendeine Kameradin oder irgendein Kamerad jemand kennt, der einem helfen kann oder der eine passende Lösung parat hat. Natürlich ist die Feuerwehr auch ein Stückweit Nervenkitzel. Man wird zu Situationen gerufen, wo man nicht weiß was einen gleich erwarten mag, sondern lediglich, dass seine Hilfe dringend gebraucht wird. Man kommt in Situationen, wo andere Mitmenschen einfach nicht mehr weiter wissen und in denen man Dinge sieht, die andere nicht zu sehen bekommen. All das macht den Nervenkitzel Feuerwehr aus und macht die **Tätigkeit so spannend, aber eben auch anspruchsvoll.**

Besonders für Technikbegeisterte hat die Feuerwehr auch einiges zu bieten. Vom schweren hydraulischen und elektrischen Spezialgerät, über große Pumpen bis hin zu den Großfahrzeugen selbst deckt die Feuerwehr jedes mögliche Interessengebiet ab. **Diese Technik zu beherrschen und richtig einzusetzen ist eines der Hauptaufgabengebiete für eine freiwillige Einsatzkraft.**

UND EINS NOCH

Fragt man Außenstehende bei Übungen oder sonstigen Feuerwehrveranstaltungen, ob sie nicht Lust hätten bei der Feuerwehr mitzumachen, ist die mit Abstand häufigste Antwort: „Kann ich leider nicht, ich hab viel zu wenig Zeit!“ Doch welche Ka-

meradin oder Kamerad geht das denn nicht so? Wie viele von ihnen würden manchmal nicht gerne daheim auf dem Sofa liegen bleiben oder mit ihren Kindern spielen, wenn der Alarmwecker klingelt, weil sie einen harten Tag hatten und erschöpft von der Arbeit sind? Doch wenn Personen in Not sind, muss geholfen werden, egal wie gerne man seine Ruhe hätte, das ist nun mal die Hauptaufgabe der Feuerwehr und der Hauptgrund, sich **bei der Feuerwehr ehrenamtlich zu engagieren.**

Und die Zeit, die durch Übungen und sonstige Ausbildungsdienste dazukommt, ist ebenfalls ziemlich gering.

Geschätzt sollte man – ohne Einsätze und Lehrgänge gerechnet – pro Monat rund 4 Stunden für die Feuerwehr einplanen, wobei die Übungsdienste in der Regel abends stattfinden.

Daheer: „Zeit ist keine Ausrede!!!“

Interesse geweckt?

Haben wir Dich von den Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr begeistern können, bzw. hättest Du Interesse Dir mal einen Dienst genauer anzusehen und so ein wenig tiefer hinein zu schnuppern? Dann würden wir uns freuen, wenn Du eine Mail an feuerwehr@altenkunstadt.de schreiben würdest. Wir organisieren dann das Weitere.

Freiwillige Feuerwehr Altenkunstadt

1. Vorsitzender

Andreas Will

Kirchweih in Woffendorf



Ortsgeschehen



Summer Session im PINS mit Schulband der Mittelschule

BAUR-Triathlon



Startschuss

Am Kreisel

Theater in der Grundschule Altenkunstadt

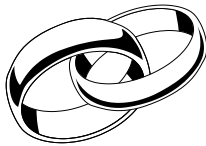
Als die Tiere die Schimpfwörter leid waren



Die Ehejubiläen

Nach dem Brauchtum in verschiedenen deutschen Landesteilen pflegen Ehepaare bis zu 20 verschiedene Ehejubiläen zur Erinnerung an die Wiederkehr des Hochzeitstages zu feiern (außerhalb des Wirkungsbereichs von Recht und Verwaltung):

Baumwollene Hochzeit	nach 1 Jahr
Hölzerne Hochzeit	nach 5 Jahren
Zinnerne Hochzeit	nach 6 ½ Jahren
Kupferne Hochzeit	nach 7 Jahren
Blecherne Hochzeit	nach 8 Jahren
Rosenhochzeit	nach 10 Jahren
Nickelhochzeit	nach 12 ½ Jahren
Gläserne Hochzeit	nach 15 Jahren
Porzellanhochzeit	nach 20 Jahren
Silberne Hochzeit	nach 25 Jahren
Perlenhochzeit	nach 30 Jahren
Leinwandhochzeit	nach 35 Jahren
Aluminiumhochzeit	nach 37 ½ Jahren
Rubinhochzeit	nach 40 Jahren
Goldene Hochzeit	nach 50 Jahren
Diamantene Hochzeit	nach 60 Jahren
Eiserne Hochzeit	nach 65 Jahren
Steinerne Hochzeit	nach 67 ½ Jahren
Gnadenhochzeit	nach 70 Jahren
Kronjuwelnhochzeit	nach 75 Jahren



Glückwünsche für Ehejubilare

Der **Bürgermeister gratuliert persönlich** ab *Goldene Hochzeit*. Vom Landrat erhalten die Ehejubilare ein Glückwunschsreiben und ein Buchpräsent.



Ein **gemeinsamer Besuch mit dem Landrat** um zu gratulieren erfolgt für Hochzeitsjubilare ab *Eiserner Hochzeit*.

Glückwünsche für Geburtstagsjubilare

Der **Besuch des Bürgermeisters um zu gratulieren** erfolgt zum 70., 75., 80., 85. und 90. Geburtstag sowie ab dem 91. Geburtstag jährlich.

Zum 90. Geburtstag erhalten Altersjubilare ein **Glückwunschsreiben des Landrats**.

Zum 95. und 100. Geburtstag und danach im 5-jährigen Turnus **gratuliert der Landrat persönlich**.

Meldung an den Rundfunk Radio Plassenburg erfolgt zum 80., 85., 90. und ab dem 91. Geburtstag jährlich sowie bei Hochzeitsjubiläen ab Goldener Hochzeit.

Es kommt immer häufiger vor, dass Bürgerinnen und Bürger in der Zeitung bekanntgeben, dass sie zu ihren Geburtstagen keinen Besuch wünschen. Wir akzeptieren dies und lassen die Wünsche mit dem vorgesehenen Präsent zustellen. Sollten Sie dennoch einen Besuch des Bürgermeisters wünschen, nehmen Sie bitte mit dem Sekretariat des Rathauses, Telefon (0 95 72) 3 87-11 Kontakt auf.

Die KKH informiert

Kleine Pechvögel: Pflaster aufs Knie! Erhöhte Sturzgefahr bei Kindern im Sommer

Ob an Knie, Kinn oder Ellenbogen - Schürfwunden erzählen von schmerzhaften Augenblicken in Kindertagen. Gerade im Sommer, wenn draußen in kurzen Hosen und T-Shirts nach Herzenslust getobt wird, ist die Verletzungsgefahr bei den kleinen Welteroberern besonders groß. Seien es die ersten Versuche ohne Stützräder auf dem Fahrrad, ein wackeliges Wanken auf Inline-Skates oder nur ein Stolpern beim Wettrennen auf der Straße: „Manchmal reicht ein kurzer unachtsamer Moment und die Knie sind aufgeschlagen“, sagt Eugen Rebhan vom Serviceteam der KKH Kaufmännische Krankenkasse in Coburg. „Wenn das Blut hinunterrinnt und bei dem kleinen Pechvogel die Tränen laufen, ist erst einmal Ruhe und Trösten angebracht.“

Anschließend gilt es die Wunde von Schmutz und kleinen Steinchen mithilfe eines Desinfektionsmittels zu befreien. Eine Salbe mit Wirkstoffen wie Jod, Dexpanthenol oder Zinkoxid aufzutragen, kann dazu beitragen, dass die Wunde besser heilt. Danach sollte ein einfaches herkömmliches Pflaster auf die verletzte Stelle geklebt werden. „Bei Kindern hat ein Pflaster mit bunten Motiven oft schon einen psychologischen Effekt. Der Schmerz ist schnell vergessen“, sagt Rebhan. Außerdem hilft die Abdeckung der Wunde dabei, dass mit dem Wundsekret Bakterien und abgestorbenen Zellteile nach außen transportiert werden. Fehlt ein Pflaster, trocknet die Oberfläche schnell aus und die Schadstoffe unter der Kruste können nicht mehr abfließen. Erst wenn die Wunde nicht mehr nässt, kann auf das Pflaster verzichtet werden. Dann wirkt die Luft sogar positiv und unterstützt die endgültige Wundheilung.

Ist die Verletzung jedoch größer, sind beispielsweise Glassplitter oder Steinchen tief ins Innere der Wunde gelangt, muss ein Arzt aufgesucht werden, der diese entfernt. Auch wenn die Wunde nach einiger Zeit dick, warm und gerötet ist, besteht der Verdacht einer Entzündung, die besser medizinisch abgeklärt werden sollte. „Außerdem wichtig: Den Tetanus-Impfstatus regelmäßig überprüfen!“, rät Rebhan. Tetanus – auch Wundstarrkrampf genannt – wird durch Bakterien verursacht, die vor allem im Erdreich und im Kot von Tieren vorkommen und über verunreinigte Wunden in den Körper gelangen. Empfohlen wird eine regelmäßige Impfung bei Erwachsenen im Abstand von zehn Jahren. Kinder sollten nach der Grundimmunisierung eine Auffrischungsimpfung im Vorschulalter und ein weiteres Mal zwischen neun und 17 Jahren erhalten.

KKH Kaufmännische Krankenkasse, Servicestelle Coburg
Steinweg 50, 96450 Coburg, Telefon (0 95 61) 79 00 59-0
Telefax (0 95 61) 79 00 59-10 99, E-Mail: coburg@kkh.de,
www.kkh.de

Und ab ins Wasser: Wie Kinder mit Spaß schwimmen lernen

Um sich im Wasser angstfrei und sicher bewegen zu können, ist es wichtig, früh mit der Wassergewöhnung zu beginnen. Dies ist bereits im Kleinkindalter möglich. Oft zeigt sich erst in der dritten Klasse, dass Kinder noch nicht schwimmen können: Aktuelle Studien zur Gesundheit von Kindern und Jugendlichen in Deutschland (KiGGS Welle 1) des Robert Koch-Instituts belegen, dass jedes siebte Kind im Alter von sieben bis zehn Jahren nicht schwimmen kann. Neben der großen Gefahr des Ertrinkens können Nichtschwimmer auch nicht am Schwimmunterricht teilnehmen, müssen im Nichtschwimmerbecken bleiben und werden oft von ihren Mitschülern geärgert. Schlechte Voraussetzungen, um Spaß am Schwimmen zu haben.

Dabei lohnt sich das Schwimmen lernen auch aus gesundheitlicher Sicht: „Schwimmen kräftigt den Körper gleichmäßig und trainiert wichtige motorische und koordinative Fähigkeiten“, sagt Frank Schnabel, Bewegungsfachkraft bei der AOK-Direktion Coburg. Am besten sollten Kinder ab dem fünften Geburtstag mit dem Schwimmen beginnen. „Daher ist es ratsam, dass Eltern ihren Kindern möglichst frühzeitig die Möglichkeit bieten, sich ans Wasser zu gewöhnen“, so Frank Schnabel. Als Hilfsmittel eignen sich zum Beispiel sogenannte Schwimmnudeln, da sie ein gewisses Sicherheitsgefühl vermitteln und die Bewegungsfreiheit des Kindes nur wenig einschränken. Schwimmflügel eignen sich dagegen nicht so gut zum Schwimmen lernen, da die Kinder keine optimale Wasserlage haben, um ihre Arme und Beine bewegen zu können. „Eine wichtige Regel gilt immer: Eltern sollten Ihre Kinder stets im Blick haben und im besten Fall im Wasser begleiten, da Schwimmhilfen nicht vor der Gefahr des Ertrinkens schützen“, betont Frank Schnabel.

AOK unterstützt Schwimmunterricht in Schulen

Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) bietet gemeinsam mit der AOK und dem bayerischen Gesundheitsministerium die Aktion „Sichere Schwimmer“ für bayerische Grundschulen an. „Speziell ausgebildete DLRG-Schwimmtrainer unterstützen die Lehrkräfte im Schwimmunterricht“, erklärt Frank Schnabel. Die Mädchen und Buben erlernen das Schwimmen durch die individuelle Betreuung schneller und nachhaltiger. Ziel ist, dass die Grundschüler am Ende des Schuljahres das Jugendschwimmabzeichen in Bronze ablegen. Seit Beginn des Projektes im Jahr 2013 haben

bereits über 6.400 bayerische Schülerinnen und Schüler von diesem besonderen Schwimmunterricht profitiert. Interessierte Schulen können sich für die kommende Aktion im Schuljahr 2017/2018 bereits jetzt an die Geschäftsstelle der DLRG-Jugend Bayern wenden, Ansprechpartner dort ist Jürgen Liegl, E-Mail sichere-schwimmer@bayern.dlrg-jugend.de.

Weitere Informationen:

www.sichere-schwimmer.de

www.dlrg.de > Lernen > Breitenausbildung

www.rki.de > Schwimmfähigkeit



©panthermedia.net/Boris Koval

*Wenn Eltern ihr Kind frühzeitig ans Wasser gewöhnen,
schaffen sie damit eine gute Grundlage
für das spätere Schwimmen und Tauchen.*

AOK Bayern - Die Gesundheitskasse
Direktion Coburg, Verwaltungsbereich
Gärtnersleite 14, 96450 Coburg
Telefon (0 95 61) 72-4 44, Fax (0 95 61) 72-5 14 44

Reiseapotheke:

Das sollte alles drin sein ...

1. Pflaster, Mullbinde, Mullkomresse, elastische Binde, Schere, Pinzette, Fieberthermometer
2. Wund-Desinfektionsmittel
3. Insekten- u. Sonnenschutzmittel, kühlendes Gel bei Sonnenbrand und Insektenstichen
4. Kühlendes Gel bei Prellungen u. Verstauchungen
5. Mittel gegen Durchfall u. Verstopfung
6. Medikamente gegen leichte Schmerzen und Fieber; wenn Sie mit Kindern reisen, achten Sie auf geeignete Medikamente
7. Bei Bedarf: Mittel gegen Reisekrankheit

Grafik: AOK-Mediendienst

Buch- und CD-Verkauf im Rathaus

In der Gemeindекasse im Rathaus Altenkunstadt zu erwerben:



Altenkunstadt Heimat zwischen Kordigast und Main

von Josef Motschmann
zum Preis von 20 Euro



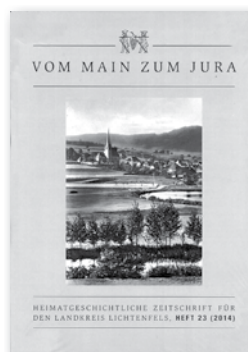
Beiträge zur Schulgeschichte von Altenkunstadt 1945 - 1965 Die zwanzig Jahre nach dem Krieg

von Erich Andreas Reinlein
zum Preis von 18 Euro



PRÜGEL - Geschichte eines Gutshofes und Werden eines Dorfes

von Dominikus Kremer
zum Preis von 13 Euro



Vom Main zum Jura mit Auszügen von:

Pfarrgeschichte: Das Obermainland wird christlich. Altenkunstadt - eine Würzburgische Urfparrei

Miszellen

Franz Joseph Ahles aus Burkheim - Berichte über die Erinnerungen seiner Vorfahren an die napoleonischen Kriege

Sonntagsheiligung - Hasenjagd am Goldenen Sonntag in Altenkunstadt

zum Preis von 16 Euro

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

- 22./23.07.2017 Dr. Gückel Joseph, Burgkunstadt, Lichtenfels-
felder Straße 53, Telefon (0 95 72) 36 88
Dr. Popp Martin, Kulmbach, Gabelsberger-
straße 16, Telefon (0 92 21) 7 61 80 und
(01 76) 21 78 56 78
- 29./30.07.2017 Kaczmarczyk Steffen, Michelau, Kirchplatz
4, Telefon (0 95 71) 81 45
Dr. Rosenbusch Silke, Kulmbach, Wilh.-Meuß-
doerffer-Straße 2, Telefon (0 92 21) 6 44 55
- 05./06.08.2017 Dr. Popp Michael, Marktzeuln, Lucas-Cra-
nach-Straße 1, Telefon (0 95 74) 65 33 36
Röthel Wolfgang, Kulmbach, Trendelstraße
2, Telefon (0 92 21) 41 10
- 12./13.08.2017 Dr. Schöttl Heike, Lichtenfels, Bamberger
Straße 19, Telefon (0 95 71) 50 60
Dr. Schmidt Olaf, Mainleus, Wolfgang-Gack-
Straße 1, Telefon (0 92 29) 94 80
- 15.08.2017 Dr. Rückert Joachim, Bad Staffelstein, Bahn-
hofstraße 14, Telefon (0 95 73) 73 23
- 19./20.08.2017 Kral Joachim, Burgkunstadt, Am Plan 12,
Telefon (0 95 72) 36 51
Dr. Messelberger H.-H., Kulmbach, Stettiner
Straße 24a, Telefon (0 92 21) 7 42 39
- 26./27.08.2017 Dr. Lagarie Sebastian, Lichtenfels, Dr.-M.-
Luther-Straße 6, Telefon (0 95 71) 20 05
Schraner Martin, Kulmbach, Pestalozzistra-
ße 23, Telefon (0 92 21) 92 40 92

Achtung: Der zahnärztliche Notfalldienst erstreckt sich auf die
Behandlungszeit in der Praxis von 10.00 bis 12.00 Uhr und von
18.00 bis 19.00 Uhr. In der übrigen Zeit (0.00 bis 24.00 Uhr)
hat der notdiensthabende Zahnarzt Rufbereitschaft.

**Stell dir vor, es brennt
und keiner löscht.**
Keine Ausreden! MITMACHEN!
www.ich-will-zur-feuerwehr.de

Freiwillige Feuerwehr
Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die ärztlichen Bereitschaftsdienst-Termine können unter Telefon (0 18 05) 19 12 12 erfragt werden.

Apotheken - Bereitschaftsdienst

22.07./03.08./15.08.2017 Franken Apotheke, Marktzeuln Stadt Apotheke, Kronach Adam Riese Apotheke, Bad Staffelstein	28.07./09.08./21.08.2017 Rodach Apotheke, Redwitz Adelgundis Apotheke, Bad Staffelstein Cranach Apotheke, Kronach
23.07./04.08./16.08.2017 Stadt Apotheke, Lichtenfels Kloster Apotheke, Sonnefeld Schloss Apotheke, Weißenbrunn	29.07./10.08./22.08.2017 Frankenwald Apotheke, Küps Apotheke am Obermain, Ebensfeld Vitale Apotheke Lif.e, Lichtenfels
24.07./05.08./17.08.2017 Eulen Apotheke, Michelau Franken Apotheke, Mainleus Stern Apotheke, Kronach	30.07./11.08./23.08.2017 Stadt Apotheke, Burgkunstadt Löwen Apotheke, Kronach Marien Apotheke, Bad Staffelstein
25.07./06.08./18.08.2017 Apotheke am Rathaus, Küps Schloss Apotheke, Schney Berg Apotheke, Presseck	31.07./12.08./24.08.2017 Jura Apotheke, Weismain Markt Apotheke, Mitwitz Spital Apotheke, Lichtenfels
26.07./07.08./19.08.2017 Alte Apotheke, Burgkunstadt Bären Apotheke, Kronach Stadt Apotheke, Bad Staffelstein	01.08./13.08./25.08.2017 Kobold Apotheke, Weismain Ackermann Apotheke, Michelau Südstern Apotheke, Kronach
27.07./08.08./20.08.2017 Obermain Apotheke, Burgkunstadt Markt Apotheke, Lichtenfels Adler Apotheke, Weidhausen	02.08./14.08./26.08.2017 Marcus Apotheke, Altenkunstadt Rats Apotheke, Lichtenfels Flora Apotheke, Ebersdorf

Polizei 110

z. B. Einbruch / Überfall
Sie oder andere in Not sind
Unfall ohne Verletzte

Feuerwehr + Rettungsdienst 112

z. B. Unfall mit Verletzten
Lebensbedrohlicher Notfall
Brand / Explosion

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

z. B. Erkrankungen, bei denen Sie
auch zum Hausarzt gehen würden
Arzt

Giftnotrufzentrale

Giftnotruf München

089-19240

z. B. Vergiftungen
Vergiftungserscheinungen

Bayernwerk AG

Technischer Kundenservice
Strom und Erdgas (Strom-
und Gasanschlüsse),
Planauskünfte
Telefon 0941-28 00 33 11

Entstörungsdienst Strom
Telefon 0941-28 00 33 66

Entstörungsdienst Gas
Telefon 0941-28 00 33 55

VERANSTALTUNGSKALENDER 2017

Gemeinde Altenkunstadt

Datum	Veranstaltung Verein	Ort
27.07.2017	Flechtkurs, 18.00 Uhr Gartenhobbyverein Altenkunstadt	Woffendorf Flechttechnik Schöne
28.07.2017	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, 18.00 Uhr 1. FCN Fanclub Altenkunstadt	Altenkunstadt Gastwirtschaft „Sternschnuppe“
28. und 29.07.2017	Grillfest mit Übernachtung und Aktionsnachmittag, 14.30 Uhr Burkheimer Grashüpfer	Burkheim ehem. Schule
29.07. bis 05.08.2017	Zeltlager RV Concordia Altenkunstadt	Marktschorgast Goldbergsee
05.08.2017	Zelten Jugendgruppe des Obst- und Gartenbauvereins Spiesberg	Spiesberg Spielplatz
09.08.2017	Kaffeenachmittag, 14.00 Uhr Gruppe „Kaffeekränzler“	Burgkunstadt Minigolf-Center
12.08. bis 14.08.2017	Kirchweih Pfaffendorf Freiwillige Feuerwehr Pfaffendorf und Kath. Kirchenstiftung Pfaffendorf	Pfaffendorf
12.08. bis 15.08.2017	Waldfest 1. FC Woffendorf	Woffendorf Am Hochbehälter
13.08.2017	Bezirkswanderfahrt nach Stetten, 10.00 Uhr RV Concordia Altenkunstadt	
16.08.2017	Historische Stadtführung durch Weismain, 19.30 Uhr Im Rahmen der Kommunalen Zusammenarbeit und zur Förderung des Tourismus	Weismain Rathaus
17.08.2017	Kaffeenachmittag, 14.00 Uhr VdK Ortsverband Burkheim	Burkheim Landgasthof Fiedler
19.08.2017	Tagesfahrt ins Flakonmuseum in Tettau sowie in den Erlebnispark mit Meeresaquarium in Zella-Mehlis, 8.00 Uhr Chorvereinigung Altenkunstadt	Altenkunstadt Marktplatz
20.08.2017	Kirchweih Strössendorf	Strössendorf
21.08. und 23.08.2017	Historische Zeitreise durch Altenkunstadt, 19.30 Uhr Im Rahmen der Kommunalen Zusammenarbeit und zur Förderung des Tourismus	Altenkunstadt Kreisel an der Kath. Kirche
25.08. bis 27.08.2017	Kino Sommer 2017 Kulturverein Altenkunstadt	Altenkunstadt Schul- und Sportzentrum
27.08.2017	Abläss-Fest (Maria-Trost), 10.00 Uhr Kath. Männerverein CASINO	Altenkunstadt Kath. Kirche und Pfarrheim
30.08. bis 03.09.2017	Jahresausflug nach Meransen in Südtirol (Pustertal) 1. FCN Fanclub Altenkunstadt	

Laurenzi-Kerwa



in Pfaffendorf

12.08.2017
bis
14.08.2017

Samstag, 12. August 2017

18.00 Uhr Festbetrieb
19.00 Uhr Bieranstich und Stimmungsmusik
für Jung und Alt mit **SITT**

Sonntag, 13. August 2017

10.00 Uhr **Festgottesdienst** in der Filialkirche St. Georg
anschließend Frührschoppen
Mittag Krenfleisch mit Kloß
Nachmittag Kaffee, selbstgebackene Torten & Kuchen,
Spielmobil und Hüpfburg
18.00 Uhr Unterhaltungsmusik mit den
Jura-Boys

Montag, 14. August 2017

ab 11.00 Uhr Mittagessen (Haxen ab 12 Uhr)
19.00 Uhr Kirchweihausklang mit **Korches Brass**

An allen Tagen gibt es abends unsere bewährten **Haxen**
und im Ausschank das bekannte Leikeim-Bier.

Jeden Abend Barbetrieb.

Fröhliches Basteln mit der Jugendgruppe „Grüne Wichtel“.
Bei schlechtem Wetter steht in jedem Fall ein Zelt bereit.

Es laden ein:

Freiwillige Feuerwehr Pfaffendorf und
Kath. Kirchenstiftung Pfaffendorf

Einladung der JFG Kunststadt-Obermain

zur Jahreshauptversammlung am

Montag, 07.08.2017, 19.00 Uhr,
im Sportheim des 1. FC Burgkunstadt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung,
2. Bericht des Vorsitzenden,
3. Kassenbericht und Kassenprüfung,
4. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft,
5. Wünsche und Anträge.

Anträge an die Mitgliederversammlung sind mindestens vier Tage vor der Versammlung an den Vorsitzenden zu richten. Wir würden uns freuen, wenn wir recht viele Mitglieder zu dieser Versammlung begrüßen könnten.

gez.

Reinhard Raab-Straten

OBA Lichtenfels
Kultur- und Freizeitangebote

www.hpz-lichtenfels.de



OBA heißt Offene Behindertenarbeit

Menschen mit Behinderung können bei der OBA Hilfe bekommen. Die OBA unterstützt auch die Angehörigen. Die OBA schafft Begegnungsmöglichkeiten für Menschen mit und ohne Behinderung.

Was bietet die OBA an?

- Offenes Beratungsangebot
- Freizeitangebote
- Schulbegleitung
- Familienentlastender Dienst
- Ehrenamtliche Mitarbeit

Unsere Freizeitangebote im August:

Feierabendtreff in der OBA, Lichtenfels

jeden Mittwoch, 16.00 bis 20.00 Uhr

Kunst kann alles - Alle können Kunst,

Wir gestalten Seelebretter, OBA Lichtenfels

Dienstag, 01. und 22. August 2017, 16.00 bis 18.30 Uhr

Stammtisch in der Kellerwirtschaft, Michelau

Donnerstag, 03. August 2017, 18.00 bis 21.30 Uhr

Minigolf spielen, Minigolfanlage Lichtenfels

Freitag, 04. August 2017, 14.00 bis 18.00 Uhr

Tagesausflug zum Baumwipfelpfad, Ebrach

Montag, 14. August 2017, 10.00 bis 17.30 Uhr

Tagesausflug zum Wildpark Hundshaupten

Donnerstag, 17. August 2017, 9.30 bis 17.00 Uhr

Schwimmen im Merania Schwimmbad, Lichtenfels

Donnerstag, 24. u. 31. August 2017, 18.00 bis 20.00 Uhr

Interesse?

Wenn Sie weitere Informationen oder Beratung wünschen, rufen Sie uns unverbindlich an.

Wenn Sie ehrenamtlich bei uns mithelfen möchten, können Sie einfach und unbürokratisch in die Arbeit der OBA hineinschnuppern.

Für Anmeldungen lautet unsere Telefonnummer (0 95 71) 94 93 84 (unsere Bürozeiten: Mo. – Do. 10.00 - 13.00 Uhr), außerhalb der Zeiten bitte auf den Anrufbeantworter sprechen.

Heilpädagogisches Zentrum der Caritas, Offene Behindertenarbeit, Schillerstraße 5, 96215 Lichtenfels, Telefon (0 95 71) 94 93 84, E-Mail: oba.hpz@caritas-bamberg.de

Einladung des Colloquium Historicum Wirsbergense



CHW-Bezirksgruppe Burgkunstadt/Altenkunstadt, Leiterin Jutta J. Löbbling, 96264 Altenkunstadt OT Woffendorf, Telefon (0 95 72) 58 86, E-Mail: jutta-loebbling@t-online.de

Sonntag, 30.07.2017, 16.00 Uhr

Jeremias Felix, Lichtenfels-Mistelfeld:

Die Musterfarm Callenberg

Treffpunkt: Coburg-Callenberg, Waldorfschule (Callenberg 12)

Mittwoch, 02.08.2017, 18.00 Uhr

Dr. Annette Faber, Bamberg:

St. Moriz in Coburg

Treffpunkt: Coburg, Kirrhof

Es wird empfohlen, ein Opern- oder Fernglas mitzubringen.

Samstag, 05.08.2017, 16.00 Uhr

Dipl.-Ing. Bernhard Christoph, Lichtenfels-Klosterlangheim:

Der Burgberg-Tunnel bei Erlangen

Treffpunkt: Erlangen, Bubenreuther Weg

(Abzweigung von Bayreuther Straße - von Bubenreuth aus: Verlängerung der Birkenallee)

Samstag, 12.08.2017, 16.00 Uhr

Thomas Schwämmlein M.A., Sonneberg:

Stadtplanung in der DDR – die Kreisstadt Neuhaus

Treffpunkt: Neuhaus am Rennweg, Holzkirche (Kirchweg 3)

Donnerstag, 17.08.2017, 16.00 Uhr

Dr. Timo Seregély, Hirschaid:

Bronze- und eisenzeitliche Siedlungen im Bereich der Hochflächen und Täler Weismains

Treffpunkt: Weismain-Neudorf, Ortsmitte

Freitag, 25.08.2017, 18.00 Uhr

Dr. Volker Rößner, Königsberg-Köslau

Schloss Birkenfeld

Treffpunkt: Maroldsweisach-Birkenfeld, Schlosshof

Einladung der Katholischen Pfarrgemeinde

29.07.2017	Aku	18.00 Uhr Vorabendmesse
30.07.2017	Main	8.30 Uhr Hl. Messe
	Aku	10.15 Uhr PFARR-GOTTESDIENST , anschl. Fahrzeugsegnung
	Aku	18.00 Uhr Hl. Messe
05.08.2017	Aku	18.00 Uhr Vorabendmesse
06.08.2017	Main	8.30 Uhr Hl. Messe
	Aku	10.15 Uhr PFARR-GOTTESDIENST
12.08.2017	Aku	18.00 Uhr Vorabendmesse
13.08.2017	Main	8.30 Uhr Hl. Messe
	Pfa	10.00 Uhr Kirchweih-Gottesdienst in Pfaffendorf
	Aku	18.00 Uhr Hl. Messe
14.08.2017	Aku	19.00 Uhr Vorabendmesse zu Mariä Himmelfahrt mit Kräutersegnung
15.08.2017		Mariä Aufnahme in den Himmel
	Woff	9.30 Uhr Hl. Messe zum Waldfest in Woffendorf mit Bläsergruppe
	Main	18.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Grillabend
19.08.2017	Aku	18.00 Uhr Vorabendmesse
20.08.2017	Main	8.30 Uhr Hl. Messe
	Aku	10.15 Uhr PFARR-GOTTESDIENST

Kleine Familienwallfahrt der kath. Pfarrei Altenkunstadt am 04. August 2017 um 15.00 Uhr „Unterwegs in Licht und Schatten!“

Unsere sommerliche Familienwanderung mit kleiner Messfeier starten wir diesmal auf der rechten Mainseite in Mainklein. Förster Ludwig Winkler führt uns durch den sogenannten „Häckersgrund“ auf lichten und schattigen Pfaden. Dabei dürfen die kleinen und großen Wanderer wieder viel Erstaunliches über unsere Landschaft und Natur erfahren. Diese kleine Familienwallfahrt kann uns den Blick öffnen, dass wir auch in unserem Leben immer wieder Licht- und Schattenseiten durchschreiten müssen. Die Kraft für unseren Lebens- und Wallfahrtsweg bekommen wir in einer Eucharistiefeier in der kath. Pfarrkirche Kirchlein geschenkt (gegen 16.30 Uhr). Vorbei an der stärksten Esche in ganz Oberfranken geht es mit der Markierung (gelbe Basilika auf blauem Grund) auf dem „Gottesgartenrundweg Nord“ Richtung Hainweiher. Nach einer kleinen Brotzeit im Gasthaus Hofmann ist die Rückfahrt zum Ausgangspunkt gegen 20.00 Uhr geplant.



ACHTUNG: um 14.45 Uhr Mitfahrgelegenheit Parkplatz Grundschule Altenkunstadt

Start ist für alle um 15.00 Uhr in Mainklein am Baggersee, Parkmöglichkeit unter der E-Leitung kurz vor Mainklein
Heilige Messe gegen 16.30 Uhr in der Pfarrkirche Kirchlein
Abschluss gegen 18.30 Uhr im Gasthaus Hofmann Hainweiher
Rückfahrt gegen 20.00 Uhr

Anmeldung zur Brotzeit und weitere Infos bei Pastoralreferentin Birgit Janson, Telefon (0 95 72) 8 72 50 40, birgit.janson@erzbistum-bamberg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Donnerstag von 16.00 – 18.30 Uhr
Freitag von 8.00 – 10.00 Uhr

Internet-Adresse der Kath. Pfarrei Altenkunstadt:

www.pfarrei-altenkunstadt.de

e-mail: pfarrei.altenkunstadt@erzbistum-bamberg.de

Die Patres sind entweder über das Pfarrbüro, Telefon (0 95 72) 1693 oder auch über (0 95 72) 3 86 01 39 erreichbar. Wenn die Patres im Hause sind, sind Sie auch unter folgenden direkten Telefonnummern zu erreichen:

P. Kosma Rejmer (0 95 72) 3 86 36 70

P. Rufus Witt (0 95 72) 3 86 36 71

P. Bonifaz Suhak (0 95 72) 3 86 36 72

Druckerei

coprint.de

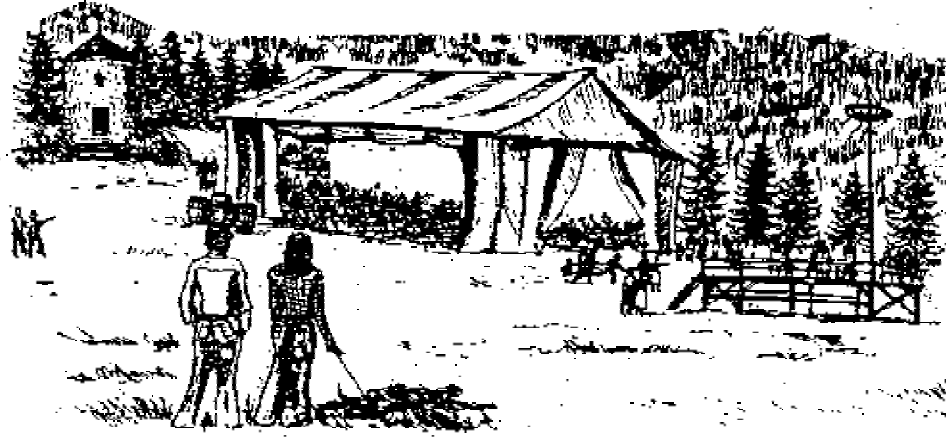
Einladung der Evang. Kirchengemeinde

25.07.2017	10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Altenkunstadt - Prädikantin Kühner
30.07.2017	7. Sonntag nach Trinitatis 10.00 Uhr Gottesdienst zum Dorffest in Weidnitz mit dem Posaunenchor
06.08.2017	8. Sonntag nach Trinitatis 9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf 10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt
09.08.2017	Frauenhilfe Fahrt nach Bad Elster – Anmeldungen nimmt Erika Fürst entgegen.
13.08.2017	9. Sonntag nach Trinitatis 9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf - Prädikantin Kühner 10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt - Prädikantin Kühner
20.08.2017	10. Sonntag nach Trinitatis 9.30 Uhr Festgottesdienst anlässlich der Kirchweih in Strössendorf mit Kirchenparade. Kein Gottesdienst in Altenkunstadt.
22.08.2017	10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Altenkunstadt – Pfarrer Brecheis
27.08.2017	11. Sonntag nach Trinitatis 9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf – Pfarrer Brecheis 10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt – Pfarrer Brecheis
03.09.2017	12. Sonntag nach Trinitatis 9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf - Prädikant Jachmann 10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt - Prädikant Jachmann

Die **Bücherei im Gemeindezentrum in Altenkunstadt** ist am **Montag von 17.00 bis 18.00 Uhr** und am **Mittwoch von 16.00 bis 17.00 Uhr** geöffnet.

Der **Posaunenchor** probt donnerstags um 19.30 Uhr in Weidnitz, der **Kirchenchor** donnerstags um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum in Altenkunstadt.

44. GALGENBERG - WALDFEST WOFFENDORF



vom 12. bis 15. August 2017

Samstag, 12. August 2017

- 19.00 Uhr Festauftakt mit **„MISCELLANEOUS“**
 19.30 Uhr **Offizieller Bieranstich** durch den
 Ersten Bürgermeister der Gemeinde Altenkunstadt Robert Hümmer

Sonntag, 13. August 2017

- 14.00 Uhr Gemütliches Beisammensein bei **Kaffee und Kuchen**
 18.00 Uhr **Unterhaltungsmusik** mit **Udo Müller**

Montag, 14. August 2017

- 19.00 Uhr **Stimmungsmusik** mit der Gruppe **No Compromise**

Dienstag, 15. August 2017

- 09.30 Uhr **Hubertusmesse** musikalische Umrahmung mit den
Parforcehorn-Bläser Kulmbach
 anschließend Frührschoppen
 11.00 Uhr **Mittagessen** Rindfleisch und Kren (auf Wunsch auch mit Rahmsöße)
 am Nachmittag **Kaffee und Kuchen**
 15.00 Uhr Aufführung der „**Schlagzeugschule Stefan Luschner**“
 19.00 Uhr **Festausklang** mit **„Duo California“**